

Selbstständig und sicher im Verkehr unterwegs

Informationsblatt für Erziehungsberechtigte

Ihr Kind nimmt im Rahmen des Projekts Tägliche Bewegungseinheit an Unterrichtseinheiten zum Thema „Selbstständig und sicher im Verkehr unterwegs“ teil. Das Informationsblatt gibt Ihnen einen Überblick über die Herausforderungen von Kindern im Alter von 6 bis 8 Jahren im Verkehr. Außerdem erhalten Sie Tipps, wie Sie Ihr Kind dabei unterstützen können, aktiv, selbstständig und sicher unterwegs zu sein.



Kind macht Turnübungen; Bild: Fit Sport Austria

Hintergrund

Die Unterrichtseinheiten wurden im Rahmen einer Kooperation zwischen Fit Sport Austria – über die Koordinationsstelle Tägliche Bewegungseinheit – und klimaaktiv mobil, der Klimaschutzinitiative des Bundes, entwickelt.

Herausforderungen für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren im Verkehrsraum

Sich im Straßenverkehr sicher zu bewegen, erfordert eine Vielzahl körperlicher und geistiger Voraussetzungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Verkehrsteilnehmende müssen die aktuelle Situation ständig im Blick behalten, sich orientieren sowie Entfernungen und Geschwindigkeiten präzise einschätzen können. Darüber hinaus sind Regelkenntnisse und Empathie wesentliche Faktoren für ein sicheres Verhalten.

Zu Beginn des Volksschulalters können Kinder Situationen im Straßenverkehr noch nicht richtig beurteilen. Die dafür notwendigen körperlichen und geistigen Voraussetzungen entwickeln sie erst im Laufe der Zeit. Das räumliche Sehen und Hören ist noch nicht voll ausgebildet. Sie haben Schwierigkeiten, Verkehrsgeräusche richtig zu orten und Geschwindigkeiten einzuschätzen. Zudem fehlt Kindern häufig das Bewusstsein dafür, dass sie von anderen Verkehrsteilnehmenden nicht automatisch wahrgenommen werden, auch wenn sie selbst diese gut sehen können. Aufgrund der geringen Körpergröße sind sie auch schlechter im Verkehrsraum sichtbar.

- Geräusche, Entfernungen und Geschwindigkeiten richtig einschätzen zu können, ist eine Grundvoraussetzung für Sicherheit im Straßenverkehr.
- Kinder erleben den Straßenverkehr völlig anders als Erwachsene.
- Das räumliche Sehen und Hören ist bei ihnen noch nicht voll entwickelt.
- Sie sind aufgrund ihrer Größe für andere Verkehrsteilnehmende nicht gut wahrnehmbar.
- Ihnen ist nicht bewusst, dass sie eventuell nicht erkennbar sind, selbst wenn sie andere gut sehen.

Verkehrs- und Mobilitätskompetenz erwerben durch Bewegung und Sport

Regelmäßige Bewegung und Sport von Kindesalter an haben vielfältige positive Auswirkungen auf die körperliche, motorische, psychosoziale und geistige Entwicklung. Kinder entwickeln ihre grob- und feinmotorischen Fähigkeiten durch gezielte Bewegungsübungen und Spiele. In Bewegungsspielen und sportlichen Aktivitäten lernen sie, mit anderen zusammenzuarbeiten, Regeln zu befolgen und Fairness zu schätzen. Körperliche Aktivität verbessert ihre Aufmerksamkeit und Konzentration, was sich positiv auf das Lernen auswirkt. Bewegung hilft Kindern, Stress und überschüssige Energie abzubauen, was zu einer besseren Entspannung und Schlafqualität führt.

Hier setzen die umfassenden Trainingsangebote im Bewegungs- und Sportunterricht im Rahmen von „Selbstständig und sicher im Verkehr unterwegs“ an, um anhand von spielerischen Übungen die Verkehrs- und Mobilitätskompetenz bei Kindern zu festigen. Dabei stehen insbesondere Übungen zur Stärkung von Gleichgewicht, Geschicklichkeit, Koordination, Reaktion- und Impulskontrolle sowie Konzentration im Vordergrund. Ergänzend werden das Einschätzen von Distanzen und Geschwindigkeiten, das Vorhersehen und Erkennen von Abläufen sowie die auditive und visuelle Wahrnehmung geschult.

- Bewegung und Sport unterstützen die gesunde Entwicklung von Kindern.
- Gezieltes Bewegungstraining erhöht ihre Sicherheit im Straßenverkehr.
- Spielerische Übungen stärken die Geschicklichkeit, fördern Konzentration und Reaktionsfähigkeit und festigen die Verkehrs- und Mobilitätskompetenz.

Übung macht den Meister und die Meisterin – auch in der Familie

Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Entwicklung und Festigung seiner Verkehrskompetenz, indem Sie gemeinsam aktiv sind. Nutzen Sie sowohl unter der Woche als auch am Wochenende die Gelegenheit, sportliche Aktivitäten in den Familienalltag zu integrieren. Die Möglichkeiten, sich zu Hause oder im Freien zu bewegen, sind vielfältig. Alles, was Spaß macht, ist bestens geeignet – vom Austoben beim gemeinsamen Ballspiel bis zu Klassikern wie Fangen oder Verstecken.

Mindestens eine Stunde Bewegung am Tag mit mittlerer bis hoher Intensität entspricht der internationalen Bewegungsempfehlung für Kinder. Das stärkt nicht nur Ihr Kind, sondern tut auch Ihrer Gesundheit gut! Begleiten und unterstützen Sie Ihr Kind und leben Sie ein aktives und sicheres Verhalten auf der Straße vor, ob auf dem Weg in die Schule, in den Supermarkt oder zu Freizeitaktivitäten.

- Vielseitige und tägliche Bewegungszeiten in der Familie unterstützen Kinder in ihrer Entwicklung.
- Kinder orientieren sich an ihren Bezugspersonen und ahmen ihr Verhalten nach – auch im Straßenverkehr.
- Als Erziehungsberechtigte können Sie Ihrem Kind helfen, seine Mobilitätskompetenz zu stärken.

Weiterführende Informationen

Übungshandbuch für klimaaktiv mobil Radfahrkurse, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK), 2024, klimaaktiv.at/fileadmin/Bibliothek/Publikationen/2024_Handbuch_Radfahrkurse_Volksschulen.pdf

Freiwillige Radfahrprüfung. Lern- und Mitmachheft, Österreichisches Jugendrotkreuz (ÖJRK), 2024, radfahrpruefung.at/lernunterlagen/lern-mitmachheft

Kinder im Straßenverkehr: Mit Sicherheit mobil. Ein Leitfaden zur Förderung der aktiven Mobilität und Verkehrssicherheit von 6- bis 14-Jährigen, Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV), 2023, kfv.at/kinder-im-strassenverkehr3/

Österreichische Bewegungsempfehlungen für unterschiedliche Zielgruppen, Fonds Gesundes Österreich (FGÖ), 2020, fgoe.org/sites/fgoe.org/files/2020-08/WB_17_bewegungsempfehlungen_bfrei.pdf

Gesundheitsbericht Kinder und Jugendliche, Überblick über chronische Krankheiten – Adipositas – Depression, Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK), 2024, sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Gesundheitssystem/Gesundheitsberichte/Gesundheitsbericht-Kinder-und-Jugendliche.html

Webtipps

- bewegungseinheit.at
- klimaaktivmobil.at/klimabildung/mobilitaetsbildung
- klimaaktivmobil.at/radfahrkurse
- kinderpolizei.at
- mein-sicherer-schulweg.at
- radfahrpruefung.at

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Autorinnen und Autoren: Andrea Maszlovits, Daniel Wagner, Jennifer Goldnagl, Arne Öhlknecht

Gesamtumsetzung: Felix Beyer, Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur; Judith Schübl, Veronika Gradnitzer, Österreichische Energieagentur; Thomas Mlinek, Fit Sport Austria

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an info@klimaaktivmobil.at.

Der Unterrichtsschwerpunkt wurde im Rahmen einer Kooperation zwischen der Koordinationsstelle Tägliche Bewegungseinheit, einer Initiative von Fit Sport Austria, und klimaaktiv mobil, der Klimaschutzinitiative des Bundes, für die erste und zweite Schulstufe entwickelt.

Erstellt am: 29. April 2025

Tägliche Bewegungseinheit

